

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309 b - TELEPHON: B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 23. Mai 1957

Blatt 941

## Empfang im Rathaus

=====

23. Mai (RK) Gestern abend fand im Stadtsenatssitzungssaal des Wiener Rathauses ein Empfang für die Delegierten der Bayrisch-Schweizerisch-Österreichischen Gynäkologen-Tagung statt. An dem Empfang nahmen von Seiten der Stadt Wien Vizebürgermeister Weinberger, die Stadträte Bauer, Lakowitsch, Dkfm. Nathschläger und Resch teil.

Vizebürgermeister Weinberger begrüßte seine Gäste und führte aus, das Programm der Gynäkologen-Tagung wäre sehr inhaltsreich gewesen. Er hoffe, daß die Beratungen auch erfolgreich waren und unseren Frauen und Kindern zugute kommen.

Im Namen der Gäste dankte der Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe Prof. Dr. Zacherl für den Empfang im Rathaus.

- - -

## Probleme der Bioklimatik der Großstadt

=====

23. Mai (RK) Montag, den 27. Mai, um 18 Uhr, spricht im Institut für Wissenschaft und Kunst, 7, Museumstraße 5, Dr. Franz Sauberer über Probleme der Bioklimatik der Großstadt.

- - -

## Musikveranstaltungen in der Woche vom 27. Mai bis 2. Juni

=====

23. Mai (RK)

| Datum:              | Saal:   | Veranstaltung:  |
|---------------------|---|---|
| Montag<br>27. Mai   | Schubertsaal (KH)<br>19.30                                | Kath. Jugend Ober-St.Veit:<br>Chorkonzert   |
|                     | Musikakademie<br>Vortragssaal<br>19.00                    | Akademie für Musik u.d.K.:<br>Klavierabend Marcella Crudeli, Rom,<br>(Mozart, Beethoven, Schubert, Brahms,<br>Chopin)   |
|                     | Konservatorium<br>der Stadt Wien<br>Konzertsaal<br>19.00  | Musiklehranstalten der Stadt Wien:<br>Opernfragmente-Abend der Opern- und<br>Operettenklasse Peter Klein  |
| Dienstag<br>28. Mai | Gr.M.V.Saal<br>19.30                                      | Musikalische Jugend Österreichs:<br>Voraufführung des a.o. Orchesterkon-<br>zertes der GdM; Wr. Symphoniker,<br>Dirigent Carlo Maria Giulini (Rossini,<br>Brahms, Mussorgsky) |
|                     | Brahmssaal (MV)<br>19.30                                  | Klavierabend Jean-Claude Morel<br>(Mozart, Beethoven, Brahms, Ravel,<br>Debussy)  |
|                     | Gr.K.H.Saal<br>11.00                                      | Kulturamt - Theater der Jugend:<br>13. Aufführung des Tanzspiels "Die<br>Geschichte von der harten Nuß" (für<br>Schüler der zweiten Klassen)                                  |
|                     | Gr.K.H.Saal<br>19.30                                      | Wiener Konzerthausgesellschaft:<br>Orchesterkonzert; Philharmonia hun-<br>garica, Janos Starker (Cello), Diri-<br>gent Zoltan Rosznay (Haydn, Dvorák,<br>Bartok, Kodaly)      |
|                     | Schubertsaal (KH)<br>19.30                                | Chorkonzert des Knabenchores der<br>Schule Arzbergergasse   |
|                     | Musikakademie<br>Vortragssaal<br>18.30                    | Akademie für Musik u.d.K.:<br>Arnold Schönberg-Abend ("Verklärte<br>Nacht", "Pierrot lunaire")  |
|                     | Konservatorium<br>der Stadt Wien<br>Vortragssaal<br>19.00 | Musiklehranstalten der Stadt Wien:<br>Vortragsabend der Blockflötenklasse<br>Susanne Frieser, mitw. der Kinder-<br>chor der Stadt Wien  |
| Mittwoch<br>29. Mai | Gr.M.V.Saal<br>19.30                                      | Gesellschaft der Musikfreunde:<br>a.o. Orchesterkonzert; Wr. Symphoni-<br>ker, Dirigent Carlo Maria Giulini<br>(Rossini, Brahms, Mussorgsky)                                  |
|                     | Kammersaal (MV)<br>19.00                                  | Horak-Konservatorium:<br>Schülerkonzert   |

|                       |   |  |
|-----------------------|---|--|
| Mittwoch<br>29. Mai   | Mozartsaal (KH)<br>19.30                                  | Wiener Volkskonzerte:<br>Haydn "Die Schöpfung"; Dirigent<br>Dr. Alois Strassl  |
|                       | Schubertsaal (KH)<br>19.30                                | Chorkonzert des Knabenchores der<br>Schule Arzberggasse  |
|                       | Musikakademie<br>Vortragssaal<br>19.00                    | Akademie für Musik u.d.K.:<br>Öffentl. Gitarre-Reifeprüfung der<br>Klasse Karl Scheit  |
|                       | Franziskaner-<br>kirche<br>20.00                          | Akademie für Musik u.d.K.:<br>Orgelkonzert der Klasse Anton Heil-<br>ler (Buxtehude, Bach, Chouperin,<br>Allin)  |
|                       | Konservatorium<br>der Stadt Wien<br>Konzertsaal<br>19.00  | Musiklehranstalten der Stadt Wien:<br>Vortragsabend der Klavierklasse<br>Roland Raupenstrauch  |
|                       | Radio Wien<br>Gr. Sendesaal<br>20.00                      | Österr. Rundfunk - Radio Wien:<br>Orchesterkonzert "Junge Dirigenten<br>stellen sich vor"; N.O.Tonkünstler-<br>orchester, Dirigenten Karl Goetz<br>und Shinji Toyama (Mozart, Beethoven,<br>Debussy, Mussorgsky) |
| Donnerstag<br>30. Mai | Gr.M.V.Saal<br>19.30                                      | Gesellschaft der Musikfreunde:<br>a.o. Orchesterkonzert; Vr. Symphoni-<br>ker, Dirigent Carlo Maria Giulini<br>(Rossini, Brahms, Mussorgsky)   |
|                       | Brahmssaal (MV)<br>17.00                                  | Gewerkschaft der freien Berufe:<br>Schlußkonzert   |
| Freitag<br>31. Mai    | Gr.M.V.Saal<br>11.00                                      | Kulturamt - Theater der Jugend:<br>15. Orchesterkonzert für Schüler<br>der dritten Klassen; Vr. Symphoniker,<br>Dirigent Milo Wawak  |
|                       | Brahmssaal (MV)<br>19.30                                  | Akademie für Musik u.d.K.:<br>Klavierabend der Klasse Richard<br>Hauser  |
|                       | Musikakademie<br>Vortragssaal<br>18.45                    | Akademie für Musik u.d.K.:<br>Violinabend der Klasse Franz Samohyl<br>(Paganini, Bach, Schubert, Mozart,<br>Brahms)  |
|                       | Konservatorium<br>der Stadt Wien<br>Vortragssaal<br>19.00 | Musiklehranstalten der Stadt Wien:<br>Vortragsabend der Klavierklasse<br>Friederike Urz  |
|                       | Josefssaal<br>20.00                                       | Cello-Abend Senta Benesch, am Flügel<br>Frida Valenzi (Beethoven, Bocherini,<br>Schubert, Barber u.a.)   |

|                    |  |  |
|--------------------|--|--|
| Samstag<br>1. Juni | Schubertsaal (KH)<br>19.00             | Konzert der Schüler von Martha Kalkus  |
|                    | Musikakademie<br>Vortragssaal<br>16.00 | Akademie für Musik u.d.K.:<br>Kammermusik (Lieder aus dem 18.<br>Jahrhundert), Sonderlehrgang Vinzenz Hladky   |
|                    | Musikakademie<br>Vortragssaal<br>19.00 | Akademie für Musik u.d.K.:<br>Barock-Kammermusik, Klasse Josef<br>Mertin (Lully, Rameau, Telemann,<br>Quantz, Bach)                                  |
|                    | Rathausplatz<br>20.30                  | Wiener Festwochen:<br>Feierlicher Eröffnungsakt; Wr. Sym-<br>phoniker, Volksopernballett, Ernst<br>Deutsch (Rezitation), Dirigent Franz<br>Salmhofer |
| Sonntag<br>2. Juni | Gr.M.V.Saal<br>11.00                   | Wiener Festwochen:<br>Festkonzert; Wr. Philharmoniker,<br>Dirigent Carl Schuricht (Stälzel,<br>Schubert, Beethoven)                                  |
|                    | Gr.K.H.Saal<br>19.30                   | Wiener Festwochen - Int.Musikfest<br>der KHG:<br>Orchesterkonzert; Wr. Symphoniker,<br>Dirigent Lorin Maazel (Mahler,<br>Strawinsky)                 |

- - -

#### Wolfgang Koepp zum Gedenken

=====

23. Mai (RK) Am 25. Mai sind 150 Jahre vergangen, seit der Maler und Entwerfer von Mosaiken Wolfgang Koepp in Wien gestorben ist.

Am 24. Dezember 1738 in Eisenstadt als Sohn eines Malers und Baumeisters geboren, bildete er sich an der Wiener Akademie vor allem bei Maulpertsch aus und wurde Zeichenlehrer an der Theresianischen Ritterakademie. Damals unternahm er Versuche in Gipsmosaik (Scagliola) und brachte dieses auf solche Höhe, daß viele ausländische Höfe bei ihm Bestellungen machten. Ein Verzeichnis seiner Arbeiten enthält Kopien nach Corregio, Raffael, Rubens, Tizian etc. Er versuchte sich auch mit großem Erfolg in Mosaiken aus Rinde, Moos, Blättern, Glas, Stroh, Wolle, Wachs und dgl. Werke von ihm befinden sich in der Kunstakademie, in der Schatzkammer von St.

./.

Stephan sowie in Museen von Wien und Budapest. Koepf war Mitglied der Wiener, Florentiner und Berliner Akademie und wurde in den erblichen Adelsstand erhoben. Seine Söhne Anton und Christoph beschäftigten sich gleichfalls künstlerisch, ersterer als Radierer, letzterer als Schriftsteller.

- - -

#### Wiener Fremdenverkehr im April

=====

23. Mai (RK) Das Statistische Amt der Stadt Wien veröffentlicht soeben den Bericht über den Fremdenverkehr im Monat April. Demnach wurden im Berichtsmonat von den Wiener Beherbergungsbetrieben insgesamt 46.624 Fremde gemeldet, darunter 27.592 Besucher aus dem Ausland. Die Zahl der gemeldeten Übernachtungen betrug 138.106.

Die meisten ausländischen Besucher kamen aus der Deutschen Bundesrepublik, nämlich 8.190. Aus Italien sind 2.412, aus der Schweiz 1.988, aus Großbritannien und Nordirland 1.378 und aus Frankreich 1.074 Besucher nach Wien gekommen. Unter den Bundesländern stehen Niederösterreich mit 4.053 und die Steiermark mit 3.499 Besuchern an der Spitze.

In den Jugendherbergen waren 2.761 Jugendliche einquartiert, darunter 1.098 Ausländer.

- - -

#### Margaretenstraße gesperrt

=====

23. Mai (RK) Die Margaretenstraße im 4. und 5. Bezirk wird wegen des Straßenumbaues und der damit verbundenen Auswechslung verschiedener Einbauten ab Montag, den 27. Mai, von Paulanergasse bis Ziegelhofengasse für den Fuhrwerksverkehr gesperrt.

Die Umleitung stadtauswärts erfolgt über Schikanedergasse - Schönbrunner Straße, bzw. Paulanergasse - Wiedner Hauptstraße, stadteinwärts über Pilgramgasse - Rechte Wienzeile.

- - -

Im April: 1.180 Geburten und 975 Brautpaare  
 =====

23. Mai (RK) Nach dem Bericht des Statistischen Amtes der Stadt Wien heirateten im April in Wien 975 Brautpaare, um 132 mehr als im April des Vorjahres. Geboren wurden 1.180 Kinder, das sind um 27 mehr als im vorjährigen Vergleichsmonat. Die Zahl der Sterbefälle war um 154 geringer als im April 1956 und betrug 1.982.

Nach Wien zugewandert sind im April 5.993 Personen, abgewandert 5.246. Gegenüber dem Bevölkerungsstand zu Beginn des Monats verringerte sich die Einwohnerzahl Wiens um 55 und betrug am 30. April 1,635.190 Personen; davon waren 719.128 männlichen und 916.062 weiblichen Geschlechts.

- - -

Emil Steinbach zum Gedenken  
 =====

23. Mai (RK) Auf den 26. Mai fällt der 50. Todestag des Staatsmannes und Sozialgesetzgebers Dr. Emil Steinbach.

Am 11. Juni 1846 in Wien geboren, übte er nach Absolvierung der juristischen Studien die Advokaturspraxis aus und war anschließend an der Handelsakademie und an der orientalischen Akademie als Professor tätig. 1874 erfolgte seine Berufung in das Justizministerium, wo er bereits 1887 den Rang eines Sektionschefs erreichte. Auf ihn gehen sozialpolitisch so wichtige Gesetze zurück, wie das Wuchergesetz, das Gesetz über die Bestellung von Gewerbeinspektoren, die Gesetze über die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und Frauenspersonen, über die tägliche Arbeitsdauer und die Sonntagsruhe beim Bergbau, die Gewerbenovelle, weitgehende Beschränkungen der Kinderarbeit, der erste Wöchnerinnenschutz, die Gesetze über Kranken- und Arbeitsunfallversicherung, die die Periode der Sozialversicherung einleiten, ein Entwurf über die Einrichtungen zur Förderung des Einvernehmens zwischen gewerblichen Unternehmen und ihren Bediensteten, der obligatorische Arbeiterratschüsse und Einigungsämter vorsah, das Anfechtungsgesetz. Weiters nahm er starken Einfluß auf die Verhandlungen über ein

./.

internationales Frachtverkehrsübereinkommen und leistete Wesentliches für die Entwicklung und Ausgestaltung des Aktien-, Sparkassen- und Versicherungswesen. 1891 wurde Steinbach zum Finanzminister ernannt. Aus seiner Amtszeit stammt die Währungsreform mit der Einführung der Kronenwährung und die Personalsteuerreform. Auch der Versuch einer Wahlreform verdankt seiner Anregung die Entstehung. Seit 1893 fungierte er als Richter des Obersten Gerichtshofes. 1899 wurde er ins Herrenhaus berufen. 1904 erhielt er die höchste richterliche Würde, die Stelle des 1. Präsidenten des Obersten Gerichtshofes. Emil Steinbach war ein hervorragender Jurist mit einem geradezu enzyklopädischen Wissen und unerhörter Arbeitskraft. Neben seiner dienstlichen Tätigkeit verfaßte er zahlreiche bedeutende Fachschriften, in denen der ökonomische Liberalismus abgelehnt und die Forderung erhoben wird, den ungehemmten Erwerbsbetrieb durch ethische Normen zu zügeln. Der aufsteigenden Klassenbewegung und ihren Zielen, der Hebung der materiellen und kulturellen Lage der Arbeiterschaft, brachte er Verständnis und Anteilnahme entgegen.

- - -

Präsidium der Internationalen Zeitungsschnittbüros im Rathaus  
=====

23. Mai (RK) Freitag und Samstag dieser Woche findet in Wien der Internationale Kongreß der Zeitungsschnittbüros statt, an dem Delegierte aus Belgien, aus der Deutschen Bundesrepublik, England, Frankreich, Holland, Italien, Schweden und Österreich teilnehmen. Das Präsidium des Kongresses wurde heute vormittag von Vizebürgermeister Honay und Stadtrat Mandl im Blauen Salon des Wiener Rathauses empfangen. Vizebürgermeister Honay würdigte die Bedeutung dieses wichtigen Zweiges der Information. Er wünschte dem Kongreß viel Erfolg und den ausländischen Delegierten einen angenehmen Aufenthalt in der österreichischen Bundeshauptstadt.

Im Namen der Gäste dankte der Präsident der Organisation, Comte de Chambure, für den herzlichen Empfang im Wiener Rathaus. Er gab seiner Befriedigung darüber Ausdruck, daß die Mitglieder seines Präsidiums von der höchsten Behörde der Stadt mit so großer Zuvorkommenheit empfangen worden sind.

- - -

Rindernachmarkt vom 23. Mai  
=====

23. Mai (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 2 Stiere, 2 Kühe,  
2 Kalbinnen, Summe 6. Neuzufuhren Inland: 10 Ochsen, 5 Stiere,  
43 Kühe, Summe 58. Gesamtauftrieb: 10 Ochsen, 7 Stiere, 45 Kühe,  
2 Kalbinnen, Summe 64. Verkauft: 4 Ochsen, 6 Stiere, 25 Kühe,  
1 Kalbin, Summe 36. Unverkauft: 6 Ochsen, 1 Stier, 20 Kühe,  
1 Kalbin, Summe 28.

Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 23. Mai  
=====

23. Mai (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren Inland:  
123. Verkauft alle.

Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -